

Liebe Eltern,

mit diesem Elternbrief informiere ich Sie über den gerade eingetroffenen Behördenbrief zur Beschulung im Januar und appelliere an Sie, die aktuelle Infektionsentwicklung in Ihrer Entscheidung für eine häusliche Betreuung verstärkt zu berücksichtigen.

1. Infektionseindämmung hat momentan erste Priorität

Schule und Betreuung müssen hinten anstehen. Deshalb unterstreiche ich zusammen mit meinem Schulteam die Bitte der Regierung, ihr Kind weiterhin zu Hause zu betreuen. Infektionsschutz ist für uns alle wichtig und wir alle tragen dafür einen Teil der Verantwortung. Daher bieten wir Ihnen an, auch noch kurzfristig von der verpflichtenden Anmeldung für die kommende Woche zurückzutreten. Versuchen Sie es einzurichten. Falls es dann doch nicht klappt, sind wir für Sie da. Sprechen Sie die Klassenleitungen an. Wir unterstützen Sie bei Fernunterricht oder Betreuung.

Mit den Elternvertretern reflektiere und berate ich als Schulleiter am Dienstag, den 19.01.21, über die Entwicklung. Eine Einladung zum Elternrat wird kommende Woche per Mail verschickt. Das Schulteam wird auch in den kommenden Wochen mit Ihnen und Ihren Kindern aktiv im Austausch bleiben.

2. Verlängerung der jetzigen Regelung bis 31. Januar

Der Senat bittet die Eltern noch zwei weitere Wochen, ihre Kinder am Fernunterricht teilnehmen zu lassen.

In der Schule findet kein vollwertiger Unterricht nach Stundentafel statt, aber die Schülerinnen und Schüler werden in der Schule pädagogisch angeleitet, damit sie dort die gleichen Aufgaben bearbeiten können, die die anderen Schülerinnen und Schüler zu Hause im Fernunterricht bearbeiten.

3. Was bedeutet das für die dritten und vierten Klassen?

Alle für dieses Halbjahr noch geplanten Arbeiten entfallen. Die Halbjahreszeugnisse der vierten Klassen werden wie geplant zum 22. Januar auf Grundlage der vorhandenen Leistungen erstellt. Damit können Sie dann am Anmeldeverfahren der weiterführenden Schulen teilnehmen. Die Zeugnisse der dritten Klasse werden erst zum Schuljahresende erstellt. Wir haben noch genug Zeit, um nach der Öffnung mit allen Kindern gemeinsam zu lernen und auf dieser Grundlage die Arbeiten zu schreiben.

4. Präsenz in der Schule vom 18.-22. Januar 2021

a) Anmeldung

Bitte geben Sie uns eine Rückmeldung **per Mail über die Klassenleitung** bis einschließlich Dienstag, 12.01.2020, ob Ihr Kind zu Hause bleibt oder zur Schule kommt. Sie entscheiden sich wieder für die ganze Woche. Bitte denken Sie auch an mögliche GBS Zeiten und das Essen.

Erreichbarkeiten Klassenleitungen:

1a: caroline.schlecht@ks-stjoseph.de

1b: rene.janzen@ks-stjoseph.de

2a: susann.lux@ks-stjoseph.de

2b: anne-marie.wegner@ks-stjoseph.de

3a: maria.denoke@ks-stjoseph.de

mdenoke@hotmail.com

3b: ines.mueller@ks-stjoseph.de de

4a: boe_stjoseph@laxfix.de

4b: bettina.kray@ks-stjoseph.de

b) Krankheit

Sollte Ihr Kind krank werden, melden Sie es weiterhin im Sekretariat ab.

c) Schulbus

Der Schulbus fährt regulär.

d) Betreuung

Die Frühbetreuung entfällt. Die Spätbetreuung findet statt.

5. Sternsinger im Fernunterricht

Diesen Mittwoch war das Fest „Heilige Drei Könige“. Frau Böhme, die Leiterin der Gruppe Schulpastoral, bringt Ihnen dazu Bilder aus der Schule, interessante Links und gute Gedanken. Lassen Sie sich und Ihr Kind inspirieren. Öffnen Sie dazu einfach die Anlage.

Die Corona-Pandemie ist eine Krise. Das können wir an vielen Folgen sehen. Jede Krise ist per Definition auch ein Wendepunkt. Ein „Weiter so“, wird scheitern. Könnten wir die Lage mit bisherigen Verhaltensmustern lösen, wäre es keine Krise sondern nur eine Herausforderung. Wir haben Möglichkeiten auch als Schulgemeinschaft, damit gemeinsam umzugehen und unserer Verantwortung für uns, unsere Kinder und die Gesellschaft wahrzunehmen. Lassen Sie uns darüber im Austausch bleiben.

Ihr

Sebastian Stahlberg

Schulleiter

Katholische Schule St. Joseph

Böhmestraße 3-5, 22041 Hamburg

040-878890310